

10. März 2010

### **LH Pröll eröffnete Yogazentrum in St. Pölten „Kraftquelle für das tägliche Leben“**

In St. Pölten wurde gestern, Dienstag, 9. März, das 1. Zentrum in Niederösterreich für „Yoga im täglichen Leben“ von Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll eröffnet. An der Veranstaltung nahmen auch Dinkar Khullar, Botschafter der Republik Indien in Österreich, und Mag. Matthias Stadler, Bürgermeister von St. Pölten, teil. Das Zentrum besteht aus zwei Übungsräumen, einem Foyer sowie einem Wohlfühlbereich mit Ruhezone.

Es sei gerade in unserer Zeit immer wichtiger, Oasen und Orte zu finden, wo Menschen die eigenen Wurzeln und sich selber verspüren können, meinte Pröll. Man müsse von der hektischen, schnelllebigen und oberflächlichen Zeit wegkommen, die sich in den letzten Jahrzehnten immer mehr entwickelt habe. Daher gebe es bei den Menschen eine Sehnsucht nach einem Ausgleich und einem langsamer ablaufenden Alltag, so der Landeshauptmann.

Der Wunsch nach einer Wertordnung, die durch das Leben leitet und den Menschen selbst in den Mittelpunkt stellt, werde immer größer, so Pröll: „Daher gilt, aus dem Yoga jene Kraftquelle für das tägliche Leben zu holen, die wir für den Weg in die Zukunft brauchen.“

Das Yogazentrum, das auf eine Initiative von Annapurna Erna Buchinger zurückgeht, befindet sich in der Josefstraße und soll helfen, den verschiedenen Situationen des Lebens entspannt und positiv zu begegnen. Im Vordergrund der Angebote steht die ganzheitliche Behandlung, die Körper, Geist, Bewusstsein und Seele in Einklang bringen soll. Klassiker wie Spezialkurse für den gesunden Rücken werden ebenso angeboten wie Übungsprogramme gegen Bluthochdruck, zur Stärkung des Herzens und vieles andere mehr.